



**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Gnadenthal.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

von den berühmtesten Städten im Herzog-
thum Schlesen. Ist mit 5. Thoren und 2.
Pforten/ mit doppelten Mauern und Gräben/
doch nicht um und um/ versehen. Der Thum/
ein schönes Gebäu/ ist A. 1120. gestiftet wor-
den. Hat noch eine Pfarr-Kirche und 3. Klop-
ster. Das Schloß ligt an der Oder/ so vor Zei-
ten die Herzogen dieses Orts besessen. Hat A.
1395. und 1463. von der Pest. und A. 1401.
1406. 1420. 1442. 1445. 1515. 1517. 1622.
1631. vom Feuer / und A. 1632. 33. 35. 42.
vom Krieg großes Unglück ausgestanden.

Klein Glogau ist ein Städtlein im Her-
zogthum Opeln / zwischen Zülch und Cosel.
Ward An. 1627. von den Sächlich-Weyma-
rischen erobert.

Gnadenberg.

Gnadenberg / soll vor Zeiten Eichelberg
geheissen haben/ ligt eine halbe Meile von
der Münbergischen Universität Altorff. Ist
vor Zeiten ein berühmtes Kloster des Ordens
St. Brigitta gewesen / allda Mönche und
Nonnen gewohnet / und ihre absonderliche
Häuser gehabt haben. Gehört zur Obern-
pfalz.

Gnadenthal.

Gnadenthal ist ein Adelig Jungfrauen-
Kloster in der Graffschaft Nassau.

S. Goar.

S. Goar ist die Haupt- Stadt der un-
tern Graffschaft Cöhenelenbogen am
Rhein / allwo auf einem hohen Berg das
Schloß Rheinfels ligt / welches Graf Diet-
rich 6. herr